

## Die Liebe - Sinn des menschlichen Daseins

Gerade jetzt, mehr denn je, braucht die Menschheit die Liebe und das Wissens darüber, weil die Liebe diese existenzielle Klarheit bringt, die das menschliche Dasein und seine Bedeutung erhellt.

Die Frage nach der Liebe ist immer der Beginn des Fragens, aber viel bedeutsamer ist, dass die Frage nach der Liebe einen Beweggrund einschließt, der zum Sinn menschlichen Daseins führt. Jedes Fragen nach der Liebe rührt an der fundamentalen philosophischen Frage: „Was ist der Mensch?“ und immer stoßen wir auf das Essenzielle. Die Frage „Was ist die Liebe?“; sie ist eigentlich schon die Antwort auf die Frage „Was ist der Mensch?“!

Der Mensch ist immer etwas mehr als das, was er von sich erfahren kann und das ist so, weil das, woraus Sein besteht, unermesslich ist. Dank der Liebe, die das unaufhörliche Verlangen und Streben nach Fülle ausdrückt, suchen wir nach etwas mehr Wissen über uns Menschen, nach etwas mehr Bedeutung des Menschseins. Der Mensch ist Teil der Welt, welche die Gesamtheit aller Beziehungen enthält, die an einander zur unendlichen Unermesslichkeit werden. Erklären lässt sie sich nur aus einer ähnlichen unendlichen Unermesslichkeit aus Beziehungen, der Liebe.

Zurzeit befinden wir uns in einer Situation der Entfremdung von Mensch zu Mensch, gegenüber der Realität, so weit, dass sich der Mensch selbst fremd wird. Die gegenwärtige Zivilisation versetzt uns immer mehr in Situationen extremer Entfremdung, obwohl wir ein Leben auf Ebenen eines vielseitigen kommunikativen Austausches führen. Anscheinend ist der Raum, in dem wir verkehren, uns leer und fremd. Die Beziehungen sind von kürzerer Spieldauer und interpretierbar, irgendwie vorgetäuscht. Das neue Paradigma der Weltansicht verdrängt die Beziehungen zwischen Subjekt zu Subjekt, auch Subjekt zu objektiven Verhältnissen, zugunsten einer Sicht der Vernetzung des Subjekts. Die Menschen haben immer mehr Angst, zu lieben. In den menschlichen Seelen besteht seit einiger Zeit eine Krise, die von dort auch zu einer Krise der zwischenmenschlichen Beziehungen führt.